

Höraufgabe

Lies die zehn Sätze, die die Radiosendung zusammenfassen, genau durch. Bringe sie dann während des Hörens in die Reihenfolge, wie sie in der Sendung vorkommen. Schreibe die entsprechenden Nummern in die Kästchen.

Höre die Sendung so oft wie nötig. Du kannst die Sätze auch ausschneiden und dann während des Hörens am Tisch sortieren.



Für Jugendliche, die mehr zum Thema des Monats wissen wollen, gibt es den Ö1-Hörbeitrag „Ware Mensch – die Geschichte der Sklaverei“.



topicdigi.at/s/JYQP

	Ab dem 17. Jahrhundert gab es nur mehr Sklaven mit schwarzer Hautfarbe.
	Der Eigentümer hatte vollkommene Kontrolle über seine Sklaven.
	Die größte Anzahl an Sklaven wurde von Westafrika nach Brasilien und in die Karibik gebracht.
	Es verdingten sich auch Weiße für einen bestimmten Zeitraum als Sklaven und bezahlten so zB ihre Überfahrt nach Amerika ab.
	Im Unterschied zu anderen Ländern entstand im Süden der USA eine Sklavengesellschaft.
	Sklaven wurden gebraucht, weil es in den Kolonien einen Mangel an Arbeitskräften gab.
	Sklaverei gab es in Europa schon seit der Antike.
	Um 1860 lebte aber in den USA die größte Anzahl an Sklaven im Westen.
	Zunächst gab es in den nordamerikanischen Kolonien auch Indigene als Sklaven.
	Zur Zeit der Besiedlung Nordamerikas im 17. Jahrhundert wurde Ungleichheit zwischen den Menschen als etwas völlig Normales empfunden.

Nach dem Hören

Notiere die drei für dich interessantesten Informationen aus der Radiosendung. Tauscht euch darüber in der Klasse aus.